

Aus: <https://www.20min.ch/story/nur-bulgaren-kiffen-mehr-als-schweizer-jugendliche-120941030168>

IM EUROPAVERGLEICH: Nur Bulgaren kiffen (=Cannabis/einen Joint rauchen) noch mehr als Schweizer Jugendliche (Mai 2020)

Ein Bericht zeigt, die Schweizer Jugend kommt bei Weitem öfter in Kontakt mit Cannabis als Jugendliche in anderen europäischen Ländern. Von Bianca Lüthy

Die Schweizer Jugend kifft im Vergleich zu ihren europäischen Nachbarn mehr.

Laut einer Studie langen dreizehn Prozent der männlichen 15-Jährigen regelmässig zum Joint.

Bei den Mädchen sind es acht Prozent, die mindestens einmal im Monat kiffen.

Sechzehn Prozent der Jungen und vierzehn Prozent der Mädchen rauchen mindestens einmal im Monat eine Zigarette. Alkohol werde europaweit immer noch am meisten konsumiert.

15-Jährige in der Schweiz befinden sich beim Rauchen und Alkoholkonsum im Mittelfeld, während sie beim Cannabiskonsum einen vorderen Platz einnehmen. Das zeigen Daten einer internationalen Schülerbefragung unter der Schirmherrschaft der WHO (=OMS) World Health Organization (=Organisation Mondiale de la Santé)). Laut der Studie haben letzten Monat 13 Prozent der männlichen Jugendlichen und acht Prozent der weiblichen Jugendlichen zum Joint gegriffen. Nur die Bulgaren haben im gleichen Zeitraum mehr gekiffert als die männlichen Schweizer Jugendlichen.

27 Prozent der befragten 15-Jährigen Schweizer Jungs haben bereits einmal Cannabis konsumiert. Das ist der höchste Wert aller Länder. Die Schweizer Mädchen liegen mit ihren 17 Prozent im oberen Mittelfeld. Im Schnitt haben 15 Prozent aller 15-jährigen europäischen Knaben bereits Cannabis-Erfahrung. Bei den Mädchen sind es 11 Prozent.

Alkohol ist aber im internationalen Vergleich immer noch die von Jugendlichen meist konsumierte psychoaktive Substanz. Im Alter von 15 Jahren fühlten sich in der Schweiz 13 Prozent der Jungen und acht Prozent der Mädchen mindestens einmal im letzten Monat vor der Befragung richtig betrunken. Während Frankreich ähnliche Werte aufweist wie die Schweiz, sind sie in Italien höher und in Österreich sowie Deutschland gar deutlich höher.

Im Alter von 15 Jahren geben 16 Prozent der Jungen und 14 Prozent der Mädchen in der Schweiz an, mindestens einmal im letzten Monat Zigaretten geraucht zu haben. Die Werte in Deutschland sind ähnlich hoch wie in der Schweiz, während Österreich, Frankreich und vor allem Italien höhere Raten aufweisen.

An der HBSC (=Health Behaviour in School-Aged Children)-Studie nehmen hauptsächlich europäische Länder teil und vom amerikanischen Kontinent beteiligt sich ausschliesslich Kanada. Auffallend sind hier die im Vergleich zur Schweiz tiefen Raten beim Rauchen im letzten Monat. Während Kanada beim Cannabiskonsum im Monat vor der Befragung ebenfalls weit vorne liegt, belegt das Land bei der Trunkenheit in den letzten 30 Tagen einen Platz deutlich vor der Schweiz.

R oder F?

1. Die Schweizer Jugendlichen kiffen weniger als die Italienischen.
2. Die schweizerische Jugend kiffet mehr als die Bulgarische.
3. 13 Prozent der Jungen in der Schweiz kiffen oft.
4. 14 Prozent der Mädchen rauchen einmal pro Monat einen Joint.
5. Jeder sechste Jugendliche in der Schweiz raucht Zigaretten.
6. Über ein Viertel der 15-Jährigen hat schon einmal Cannabis konsumiert.
7. Die Italienische Jugend raucht mehr Zigaretten als die Schweizerische.
8. Die Umfrage war in Schulen und Gymnasien.
9. An der Umfrage haben nur europäische Länder teilgenommen.
10. Acht Prozent der 15-jährigen Mädchen haben einmal im letzten Monat zuviel getrunken.

CORRIGE 1F, 2F, 3R, 4F, 5R, 6R, 7R, 8F, 9F, 10R